

Sportinfrastruktur in Sindelfingen

Neue Perle für den GSV Maichingen

Holger Schmidt 22.09.2025 - 20:00 Uhr

Das Allmendstadion hat ein neues Funktionsgebäude. Die Gesamtkosten betragen rund acht Millionen Euro.

Das Maichinger Allmendstadion hat ein neues Funktionsgebäude. Vor großer Besucherkulisse wurde am Sonntagnachmittag das dreistöckige Bauwerk mit Umkleiden, Duschen, Mehrzweck- und Technikräumen offiziell seiner Bestimmung übergeben. „Überragend, was die Stadt dem [Sport](#) zur Verfügung stellt“, dankte Werner Klauf, Fußballabteilungsleiter und zweiter Vorsitzender des GSV Maichingen, der Stadt [Sindelfingen](#).

Moderne und attraktive Sportstätten seien in Sindelfingen eine lange und große Tradition, führte in seinem Grußwort Markus Kleemann aus. Als „neue Perle“ und „wirklich geiles Teil“ bezeichnete der neue Sindelfinger Oberbürgermeister das holzverkleidete Bauwerk an der südwestlichen Ecke des Maichinger Allmendstadions. Zwei Jahre und damit bedingt durch einen Wasserschaden in der Fußbodenheizung sechs Monate länger als geplant haben die Bauarbeiten am neuen Funktionsgebäude gedauert, die nun aber doch zu einem guten Ende geführt werden konnten.

Sportverein ist für die Zukunft gut aufgestellt

Insgesamt rund acht Millionen Euro hat die Stadt Sindelfingen zusammen mit der Tribünensanierung ins Maichinger Allmendstadion investiert. In Summe ein „stimmiges und zukunftsfähiges Ensemble“, ist sich der Sindelfinger Oberbürgermeister sicher, damit sei der GSV Maichingen, mit seinen rund 2500 Mitgliedern größter Verein des Stadtteils, für die nächsten Jahrzehnte gut aufgestellt und dem Ehrenamt beste Rahmenbedingungen geschaffen.

Unsere Empfehlung für Sie

Sportplätze in Sindelfingen

Am Glaspalast sollen zwei Freilufthallen entstehen

Jetzt müsse man keine Baupläne mehr studieren, sondern Trainings- und Spielpläne, waren sich alle Beteiligten erleichtert einig. Symbolisch zogen zu Beginn des Festaktes die Nutzergruppen – Fußballer von den Jüngsten bis zu den Aktiven und Leichtathleten des GSV Maichingen – unter den Klängen des Musikvereins Maichingen ins Stadionoval ein. „Wir sind glücklich“, fasste Werner Klauf angesichts des modernen Funktionsgebäudes im Hintergrund seine Gefühlslage bei der symbolischen Schlüsselübergabe mit Banddurchschneidung kurz und bündig zusammen. Gleichzeitig appellierte er an alle Nutzerinnen und Nutzer, die Anlage pfleglich zu behandeln, auf Sauberkeit und Ordnung zu achten. Neben dem Neubau des Funktionsgebäudes lobte Klauf den schon länger in Betrieb befindlichen zusätzlichen Kunstrasenplatz am Sportgelände Unterrieden und äußerte wiederholt den schon bekannten Wunsch nach einer Freilufthalle in der Nähe oder am alternativen Standort in der Weil der Städter Straße. Doch schon jetzt seien fast alle Wünsche erfüllt und die Anlagen in puncto Fußball sogar regionalligatauglich.